

Jitsi und iPad

Zahlreiche Berichte und Fragen im Web weisen darauf in, dass Jitsi und iPad (und auch iPhone) nicht immer gut zusammenspielen. Hier ein paar Tipps, was man versuchen könnte.

- Der Link zur Therapiesitzung kann im Standard-Browser **Safari** oder in der **Jitsi-App** (muss installiert sein!) geöffnet werden. Andere Browser (Chrome, Firefox usw.) werden ziemlich sicher **nicht** funktionieren. Sollte eine Variante (Safari oder Jitsi-App) Probleme machen, bitte zunächst die andere Variante probieren.

Generell scheint die Jitsi-App weniger Probleme zu verursachen als der Safari-Browser!

- Die aktuelle iOS-Version (iOS 14) bringt einige Verbesserungen hinsichtlich Videokonferenzen mit. Deshalb prüfen, ob das iPad auf iOS 14 aktualisiert wurde und ob alle iOS-Updates installiert sind.
- Sicherstellen, dass Mikrofon und Kamera freigegeben sind; die entsprechenden Symbole bzw. Knöpfe am unteren Rand der Jitsi-Oberfläche dürfen nicht durchgestrichen sein. **Evtl. hilft es, die Knöpfe zweimal/mehrmals anzutippen.**
- Falls Video funktioniert, aber Audio nicht: Video-Qualität reduzieren.
- Wenn die Verbindung zu unserem Server nicht funktioniert, bitte mit einem anderen Server (z.B. <https://meet.jit.si/>) testen. Falls das klappt, unbedingt uns Bescheid sagen!
- Prüfen, ob auf dem iPad Apps installiert sind, die den Netzwerkverkehr beschränken (Firewall-Apps, Werbeblocker usw.)
- **Wenn alles nicht hilft, bitte mit einem anderen Gerät (z.B. Laptop) testen.**
- Wenn das auch nicht klappt, könnte es an einer restriktiven Firewall des Netzbetreibers liegen; bitte informieren, ob WebRTC-Anwendungen blockiert werden. Abhilfe:
 - Der Netzbetreiber öffnet die Firewall für WebRTC-Verkehr
 - evtl. hilft eine VPN-Verbindung, die Firewall zu umgehen (VPN = *Virtual Private Network*); eine kurze Erklärung und ein Vergleich von VPN-Anbietern findet man z.B. hier:
www.heise.de/download/specials/Anonym-surfen-mit-VPN-Die-besten-VPN-Anbieter-im-Vergleich-3798036